

Pressenotiz



Veranstaltungsreihe: Themenwerft

Zeitarbeit – wohin führt der Weg?

Frankfurt am Main, 28.11.2016

© **DGB Rechtsschutz GmbH** | 2016

Kommunikation

DGB Rechtsschutz GmbH

Wilhelm-Leuschner-Str. 81

60329 Frankfurt am Main

www.dgbrechtsschutz.de

Pressenotiz

Veranstaltungsreihe: Themenwerft

hier: Zeitarbeit – wohin führt der Weg?

Datum: 24.11.2014 **Ort: Berlin, Pichelssee**

Aus der letzten Themenwerft: Zeitarbeit – wohin führt der Weg?

Ist Leiharbeit wirklich eine Chance oder doch nur Förderung des modernen Prekariats?

Die Zeitarbeit ist nach all den Jahren immer noch ein explosives Thema: Seit den ersten zaghaften Versuchen zur Etablierung des modernen Sklavenhandels sind viele Jahre vergangen, hat die Arbeitnehmerüberlassung längst ihr Gesicht geändert und hat die Diskussion gewiss mehr an Sachlichkeit gewonnen.

Zeitarbeit, Leiharbeit, Arbeitnehmerüberlassung, gemeint ist meist dasselbe und doch gehen die Meinungen dazu oft weit auseinander. Chance oder Untergang der Mitbestimmung? Die Blickwinkel auf die Zeitarbeit können nicht unterschiedlicher sein.

Mit dem AÜG (Arbeitnehmerüberlassungsgesetz) ist Leiharbeit gesetzliche Realität geworden. Und egal, wie man dazu steht, muss dieser Wirklichkeit Rechnung getragen werden. Doch es bleiben Forderungen der Gewerkschaften und es bedarf zweifellos unser aller Wachsamkeit, dass uns die Entwicklungen nicht überrennen.

Die Themenwerft am 24.11. am Pichelssee in Berlin hatte also ein weiterhin aktuelles Thema auf der Tagesordnung. Der Teilnehmerkreis war dieses Mal gewissermaßen gewerkschaftsübergreifend. IG BAU und IG Metall bildeten den Schwerpunkt des Teilnehmerkreises. Die beteiligten Betriebsräte zeigten sich außerordentlich interessiert, liegt doch die Nähe zum Werksvertrag auf der Hand. Mit Johannes Jakob als Abteilungsleiter Arbeitsmarktpolitik beim DGB und als Experten für den Themenabend konnte eine Menge Erfahrung und Wissen transferiert werden.

Gut gefüllte Reihen mit Betriebsräten der IG Metall sowie der IG BAU konnten erneut einen spannenden und diskussionsreichen Abend erleben. Hatte doch Johannes Jakob einen eindrucksvollen Überblick zur aktuellen Situation in der Leiharbeit bieten können. Wodurch letztlich nochmals klar herausgestellt worden ist, dass hinter so viel statistischem Material, das zu den Erfolgen der Leiharbeit existiert, oft unangenehme Wahrheiten existieren. Denn der vielbeschworene „Klebe-Effekt“ (erst Leiharbeit, dann Festanstellung), dass Leiharbeiter mittels der Zeitarbeit einen besseren Zugang zum

1. Arbeitsmarkt erhalten, hat sich inzwischen als Legendenbildung offenbart. Nur ein ganz geringer Teil der Leiharbeiter konnten auf diesem Wege in eine Festanstellung gelangen.

Auch wenn mit einer neuen Gesetzgebung zum 01.04.2017 Kettenverleih verhindert und Equal Paying weiter gefördert wird, bleiben zum Teil untragbare Zustände, die es zu bekämpfen gilt.

Die anschließenden Diskussionen sowohl im Plenum als auch in lockerer Runde waren sehr lebhaft, womit wir einen Beitrag zur Vernetzung leisten konnten. Die nächste Themenwerft findet im März 2017 statt. Informationen zu unseren Veranstaltungen sind auf unserer Interpräsenz unter www.dgbrechtsschutz.de/wir/Veranstaltungen zu finden (siehe ebenfalls nebenstehenden QR-Code).





Ansprechpartner für diesen Beitrag:

Dr. Werner Bünnagel

DGB Rechtsschutz GmbH

Hans-Böckler-Str. 39

40476 Düsseldorf

Tel. 0211 43 01-522

Werner.Buennagel@dgbrechtsschutz.de

Fotos/Bildmaterial/Fotoformate:

Frank Ott

DGB Rechtsschutz GmbH

Wilhelm-Leuschner-Str. 81

60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 35 35 171-26

Frank.Ott@dgbrechtsschutz.de